

## Merkblatt Meldeformular Kunstpräsentationen

Mit dem **Meldeformular „Kunstpräsentationen“** können Sie die Präsentationen Ihrer Werke melden.

Betroffen sind die Verteilungssparten „Kopiervergütung analoge Quellen Kunst“ und „Kopiervergütung digitale Quellen Kunst“.

Mit der „Kopiervergütung Kunstpräsentationen“ als Teilbereich der Abrechnung der Privatkopiervergütung werden Sachverhalte abgedeckt, für die der VG Bild-Kunst keine zuverlässigen Nutzungsdaten zur Verfügung stehen.

### 1. Meldefristen

Der Meldeschluss eines Nutzungsjahres ist immer der **30.06.** des Folgejahres.

### 2. Meldeverfahren

Sie können Ihre Meldung einerseits im elektronischen Meldeportal vornehmen, oder schriftlich mit den von der VG Bild-Kunst zur Verfügung gestellten Formularen melden. Diese können per Post, per Fax oder gescannt per E-Mail eingereicht werden.

Es gelten die Regeln des Meldeverfahrens nach den §§ 50ff. des Verteilungsplans.

### 3. Meldefähigkeit

Mit dem Formular können Sie alle Präsentationen Ihrer Werke melden, die der Definition des § 43 Absatz 8.1 des Verteilungsplans entsprechen.

*Beispiele für meldefähige Kunstpräsentationen:*

a) *Um Kunstpräsentationen im Sinne des Verteilungsplans handelt es sich in der Regel bei Präsentationen von Werken der bildenden Kunst in Museen, Kunstvereinen, Galerien oder kommunalen Einrichtungen. Dauerausstellungen und Sammlungen sind üblicherweise nur im ersten Jahr ihrer Präsentation bzw. der Aufnahme eines Werkes meldefähig, weil es danach an der ausreichenden öffentlichen Bewerbung mangelt.*

b) *Kunstwerke im öffentlichen Raum und Kunst am Bau, die öffentlich einsichtig ist, sind einmalig meldefähig, wenn die Eröffnung/Übergabe des Kunstwerks im Rahmen einer beworbenen Veranstaltung stattfindet.*

c) *Performances, partizipatorische Projekte und Videokunst werden als Kunstpräsentationen im Sinne des Verteilungsplans in der Regel gewertet, wenn ein\*e Dritte\*r hierfür einen Veranstaltungsort bietet und sie öffentlich bewirbt.*

d) *Künstlerische Interventionen, künstlerische Spaziergänge, Street Art und spontane Darbietungen können als Kunstpräsentationen im Sinne des Verteilungsplans gewertet werden, wenn sie vor einer außergewöhnlich großen Öffentlichkeit stattfinden.*

e) *Bei Netzkunst kann eine Wertung dann vorgenommen werden, wenn eine ausreichende öffentliche Bewerbung in Deutschland stattfindet. Unter Netzkunst versteht der Verteilungsplan ein virtuelles Kunstwerk, das über das Internet aufgerufen wird und das keine physische Verkörperung hat. Netzkunst ist abzugrenzen von der virtuellen Berichterstattung über ein Kunstwerk. Letztere ist keine Netzkunst. Auch eine virtuelle Ausstellung ist keine Netzkunst.*

### 4. Urheberdaten

In der Kategorie **Urheberdaten** muss in jedem Fall Ihre **Urhebernummer** und Ihr **Familiename** eingetragen werden. Am Ende des Formulars müssen Sie eigenhändig unterschreiben. Wenn Sie das schriftliche Meldeverfahren wählen und aus Platzmangel mehrere Formularblätter einreichen, müssen Sie auf jedem Blatt Ihre Urhebernummer eintragen und unterschreiben! Wenn Sie dagegen das elektronische Meldeportal nutzen, verifizieren Sie sich über Ihre Urhebernummer und Ihr persönliches Passwort. In diesem Fall benötigen wir deshalb keine Unterschrift von Ihnen.

### 5. Präsentationsdaten

Für die Bearbeitung Ihrer Meldung sind einige Angaben zu der jeweiligen Präsentation erforderlich.

#### 5.1 Präsentationstitel

Zunächst benötigen wir zur Identifikation der Präsentation deren Titel, unter der sie der Öffentlichkeit bekannt gemacht bzw. beworben wird/wurde.

#### 5.2 Präsentationskategorie

Bitte teilen Sie uns mit, in welche der aufgeführten Kategorien wir Ihre Kunstpräsentation einordnen können. Dies hilft uns bei der notwendigen Überprüfung. Bitte kreuzen Sie nur ein Feld an. Orientieren Sie sich an den Hinweisen, die wir zur Meldefähigkeit in diesem Merkblatt geben (s. o.).

#### 5.3 Präsentationsumfang

Hier ist Ihre Angabe erforderlich, ob es sich um eine Einzel- oder eine Gruppenausstellung handelt und gegebene

nenfalls wie viele Künstler\*innen an der Präsentation teilgenommen haben.

#### 5.4 Präsentationsbeginn

Darüber hinaus sind Monat und Jahr des Beginns der Präsentation anzugeben. Dieser ist erforderlich, weil Präsentationen nur für das Jahr ihres überprüfbaren Beginns meldefähig sind.

#### 5.5 Präsentationsstätte

Unter der Präsentationsstätte verstehen wir vor allem die Örtlichkeit, an der die Präsentation veranstaltet wird. Geben Sie daher bitte den Namen der Präsentationsstätte an (z. B. Name des Museums, des Kunstvereins o. ä.). Bei wechselnden Örtlichkeiten geben Sie bitte mindestens den Ort des Präsentationsbeginns an, bestenfalls weitere. Ist die Angabe eines spezifischen Ortes jedoch nicht möglich, so muss jedenfalls der Name des Veranstalters angegeben werden.

Sofern Netzkunst die Voraussetzungen der Meldefähigkeit erfüllt (vgl. Absatz 7 „Nachweise“), ist an Stelle der Präsentationsstätte der\*die Veranstalter\*in und die Webadresse anzugeben, über die die Präsentation zu finden ist. Bei Präsentationsort ist dann „Präsentation von Netzkunst“ anzugeben.

#### 5.6 Präsentationsort

Anders als bei der Angabe der Präsentationsstätte handelt es sich bei der Angabe des Präsentationsortes tatsächlich um die Stadt, in der die Präsentation stattfindet, ergänzt um die Angabe der Postleitzahl.

Präsentationen im Ausland können nur gemeldet werden, wenn sie in einer Ausstellungsstätte stattgefunden haben, die in einer vom Vergabebeirat der VG Bild-Kunst beschlossenen, abschließenden Liste aufgeführt ist.

Hintergrund: Die Erlöse kompensieren die Anfertigung von privaten Kopien, die in Deutschland angefertigt werden. In Deutschland werden natürlich auch Kopien von Abbildungen von Werken getätigt, die in einer Ausstellung/Präsentation im Ausland zu sehen sind. Eine Berücksichtigung solcher Kopien setzt jedoch voraus, dass die ausländische Ausstellung/Präsentation in Deutschland nicht nur Kunstexperten bekannt ist, sondern einer breiten Öffentlichkeit. Das wird nicht bei jeder Ausstellung gleichermaßen der Fall sein.

Der Verteilungsplan sieht vor, dass die berücksichtigungsfähigen ausländischen Ausstellungsstätten in einer abschließenden Liste geführt werden, die der Vergabebeirat des Kulturwerks der BG I erstellt. Diese Vorgehensweise ist pauschal, dient aber der Verteilungsgerechtigkeit,

Rechtssicherheit und Verwaltungsvereinfachung. Die aktuelle Liste findet sich im Anhang.

#### 5.7 Höchstgrenze

Pro Nutzungsjahr können höchstens zwölf Präsentationen gemeldet werden, die in Deutschland stattgefunden haben. Wenn Sie mehr als zwölf Präsentationen durchgeführt haben, müssen Sie eine Auswahl treffen. Melden Sie erst Ihre Einzelpräsentationen, dann Ihre kleinen Gruppenpräsentationen und zuletzt Ihre großen Gruppenpräsentationen. Innerhalb dieser Kategorien melden Sie zuerst diejenigen Präsentationen mit Katalog vor denen ohne Katalog. Auf diese Weise erhalten Sie eine höhere Ausschüttung.

Präsentationen, die im Ausland stattgefunden haben, können Sie in unbegrenzter Anzahl melden – zusätzlich zu den deutschen Präsentationen. Für ausländische Präsentationen müssen allerdings die Voraussetzungen eingehalten werden, die unter „Präsentationsort“ dargelegt sind.

#### 6. Katalog

Unter einem Katalog versteht man ein Verzeichnis, das die in der Präsentation gezeigten Exponate oder Abbildungen der Präsentation selber dokumentiert und Hintergrundinformationen über die Präsentation bietet. Werbematerialien für die Präsentation, wie z. B. Flyer, Postkarten oder Plakate, sind nicht als „Katalog“ einzustufen.

#### 7. Nachweise

Bitte beachten Sie, dass die VG Bild-Kunst gem. § 53 Absatz 1 des Verteilungsplans die Meldungen stichprobenhaft überprüft. In diesem Fall müssen Sie Ihre Angaben durch geeignete Nachweise belegen. Wenn Sie z. B. eine Ausstellung in einem Kunstverein hatten, dann senden Sie uns den Flyer zu, mit dem hierfür geworben wurde. Einige Nachweise müssen Sie in jedem Fall einreichen, weil sonst die Meldung nicht gewertet werden kann.

Der Verteilungsplan sieht dies in § 43 Absatz 8.1 für die folgenden Fälle vor:

- Nachweis der Eröffnungs- oder Übergabeveranstaltung bei der Meldung von Kunstwerken im **öffentlichen Raum** oder von **Kunst am Bau**;
- Nachweis einer außergewöhnlich großen Öffentlichkeit bei **künstlerischen Interventionen, künstlerischen Spaziergängen, Street Art** und **spontanen Darbietungen**;
- Nachweis einer ausreichenden öffentlichen Bewerbung in Deutschland bei **Netzkunst**.

## **8. Weitere Informationen**

Alle Meldeformulare, die Liste meldefähiger ausländischer Ausstellungsstätten und die Verteilungspläne finden Sie auf unserer Homepage **[www.bildkunst.de](http://www.bildkunst.de)**.

Bitte senden Sie Ihre Meldung an:

**VG Bild-Kunst, Weberstraße 61, 53113 Bonn**

**Fax 0228 915 34 -39**

**[kunstpraesentationen@bildkunst.de](mailto:kunstpraesentationen@bildkunst.de)**

Für Ihre Fragen rund um die Meldungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

### Anlage: Liste ausländischer Ausstellungsstätten (gem. § 43 Absatz 8.3)

#### Biennalen/Ausstellungen

Alle Ausstellungen im Ausland können gemeldet werden, die gefördert oder veranstaltet wurden durch:

- Venedig
- Sao Paolo
- Gwangju
- Goethe Institute (Erste Station)
- IFA (Erste Station)
- manifesta

#### Ausstellungen in ausländischen Museen

Land	Ort	Museum
<b>Argentinien</b>	Buenos Aires	MALBA
<b>Australien</b>	Sydney	Museum of Contemporary Art
<b>Belgien</b>	Antwerpen	Hedendaagse Kunst
	Antwerpen	Museum aan de Strom
	Antwerpen	Musée des Beaux Arts
	Antwerpen	Museum De Reede
	Antwerpen	Royal Museums of Fine Arts of Belgium
	Brüssel	Mima
	Brüssel	Musée des Beaux Arts
	Brüssel	Musée Modern Museum
	Brüssel	Royal Museums of Fine Arts of Belgium
	Brüssel	Wiels, Zentrum für zeitgenössische Kunst
	Brügge	Groeningemuseum
	Charleroi	Musée de la Photographie
	Eupen	IKOB Museum für zeitgenössische Kunst
	Gent	Design Museum Gent
	Gent	Museum Voor Schone Kunsten
	Lüttich	La Boverie
<b>Brasilien</b>	Rio de Janeiro	Centro Cultura Brasil
<b>China</b>	Peking	Beijing National Museum of China
	Shanghai	Modern Art Museum Shanghai
<b>Dänemark</b>	Aarhus	ARoS Aarhus Kunstmuseum
	Aalborg	Kunsten Museum of Modern Art Aalborg
	Humblebaek	Louisiana Museum of Modern Art
	Ishøj	ARKEN Museum für Moderne Kunst
	Kolding	Trapholt Museum für Moderne Kunst
	Kopenhagen	Statens Museum for Kunst
	Kopenhagen	The Black Diamond – Royal Danish Library
	Odense	Brandts – Museum for art & visual culture
	Skagen	Skagens Museum
<b>Finnland</b>	Helsinki	Kiasma – Museum of Contemporary Art
<b>Frankreich</b>	Albi	Centre d'Art Le Lait

Land	Ort	Museum
	Bordeaux	CAPC Musée d'Art Contemporain de Bordeaux
	Caen	Musée des Beaux-Arts
	Colmar	Musée Unterlinden
	Erstein	Musée Würth France
	Gravelines	Musée du Dessin et de l'Estampe Original
	Grenoble	Musée de Grenoble
	Le Havre	MuMa Musée d'art Moderne
	Lens	Louvre
	Lille	LaM Lille Métropole Musée d'Art Moderne
	Lyon	Musée d'Art Contemporain (MAC)
	Lyon	Musée des Beaux-Arts
	Marseille	Musée d'Art Contemporain (MAC)
	Metz	Centre Pompidou
	Mulhouse	La Kunsthalle
	Nancy	Musée des Beaux-Arts de Nancy
	Nimes	Musée d'Art Contemporain
	Nizza	Musée d'Art Moderne et d'Art Contemporain
	Paris	Le Bal
	Paris	Centre Pompidou
	Paris	Fondation Carmignac
	Paris	Fondation Louis Vuitton
	Paris	Grand Palais
	Paris	Louvre
	Paris	MAD Musée d'Arts Decoratifs
	Paris	Monnaie de Paris
	Paris	Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris
	Paris	Musée d'Orsay
	Paris	Petit Palais
	Reims	FRAC Champagne-Ardenne
	Rennes	Centre d'art Contemporain La Crie
	Rennes	FRAC Bretagne
	Saint-Etienne	Musée d'Art Moderne de Saint-Etienne
	Selestat	FRAC Alsace
	Straßburg	Musée d'Art Moderne et Contemporain (MAMCS)
	Toulouse	Les Abattoirs Musée FRAC Occitane
<b>Großbritannien</b>	Glasgow	Kleivingrove Art Gallery and Museum
	Liverpool	Tate Liverpool
	Liverpool	Walker Art Gallery
	London	British Museum
	London	National Gallery
	London	Serpentine Gallery
	London	Tate Britain
	London	Tate Modern
	London	Victoria & Albert
	St. Yves	Tate St. Yves
	Wakefield	The Hepworth

Land	Ort	Museum
<b>Hongkong</b>	Hongkong	Hongkong Museum of Art
<b>Israel</b>	Jerusalem	Israel Museum
	Tel Aviv	Tel Aviv Museum of Art
<b>Italien</b>	Bozen	Museion, Museum für modern und zeitgenössische Kunst
	Florenz	Uffizien
	Florenz	Villa Romana
	Mailand	Prada Foundation
	Rom	MAXXI – Musei nazionale delle arti del XXI secolo
	Rom	Vatikanische Museen
	Rom	Villa Massimo
	Venedig	Guggenheim Museum
<b>Japan</b>	Tokyo	National Art Center
<b>Kanada</b>	Montreal	Musée d'Art Contemporain de Montreal
<b>Korea</b>	Seoul	National Museum
<b>Liechtenstein</b>	Vaduz	Kunstmuseum Liechtenstein
<b>Luxemburg</b>	Luxemburg	Casino Luxemburg
	Luxemburg	Luxembourg Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean
<b>Mexiko</b>	Mexiko City	Museo Arte Modern
<b>Niederlande</b>	Amsterdam	Eye
	Amsterdam	Hermitage Amsterdam
	Amsterdam	Moco Museum
	Amsterdam	Stedelijk Museum
	Amsterdam	Rijksmuseum
	Arnhem	Museum Arnhem
	Den Haag	Gemeentemuseum
	Eindhoven	MU artspace Museum für moderne Kunst
	Gorssel	MORE – Museum für Modernen Realismus
	Groningen	Groninger Museum
	s-Hertogenbosch	Design Museum den Bosch
	s-Hertogenbosch	Noordbrabants Museum
	Maastricht	Bonnefanten Museum
	Nijmegen	Museum Het Valkhof
	Otterlo	Kröller-Müller Museum
	Rotterdam	Chabot Museum
	Rotterdam	Kunsthall Rotterdam
Rotterdam	Museum Boijmans van Beuningen	
Rotterdam	Witte de With	
Venlo	Museum van Bommel van Dam	
Wassenaar	Museum Voorlinden, Museum für moderne Kunst	
<b>Österreich</b>	Bregenz	Kunsthhaus Bregenz
	Graz	Kunsthhaus Graz – Universallmuseum Joanneum
	Graz	Künstlerhaus
	Innsbruck	Ferdinandeum – Tiroler Landesmuseum
	Innsbruck	Taxispalais Kunsthalle Tirol
	Klagenfurt	Museum Moderner Kunst Kärnten
	Krems	Forum Frohner

Land	Ort	Museum
	Krems	Landesgalerie Niederösterreich
	Linz	Ars Electrica Center
	Linz	Landesgalerie Linz – Oberösterreichisches Landesmuseum
	Linz	Lentos Kunstmuseum
	Neuhaus	Museum Liaunig
	Salzburg	Museum der Moderne
	Wien	Albertina
	Wien	Kunsthalle
	Wien	Leopold Museum
	Wien	MAK
	Wien	MUMOK
	Wien	21er Haus
<b>Polen</b>	Breslau	Museum of Modern Art
	Danzig	Laznia: Centre for contemporary Art
	Danzig	Muzeum Narodowe w Gdansk
	Katowice	BWA Contemporary Art Gallery
	Krakau	Galeria Zderzak
	Krakau	MOCAK, Museum für Gegenwartskunst
	Lodz	Muzeum Sztuki w. Lodzi
	Warschau	Museum Sztuki
<b>Rußland</b>	St. Petersburg	Eremitage
<b>Schweden</b>	Malmö	Moderna Museet
	Stockholm	Moderna Museet
<b>Schweiz</b>	Aarau	Aargauer Kunsthaus
	Appenzell	Kunstmuseum Appenzell
	Basel	Haus für elektronische Künste
	Basel	Kunsthalle
	Basel	Kunstmuseum – Öffentliche Kunstsammlung
	Basel	Tinguely Museum
	Bern	Zentrum Paul Klee
	Bern	Kunsthalle
	Bern	Kunstmuseum
	Biel	Centre Pasqu'Art – Kunsthaus Centre d'Art
	Burgdorf	Museum Franz Gertsch
	Chur	Bündner Kunstmuseum
	Chur	Forum Würth
	Davos	Kirchner Museum
	Genf	Musée d'art et d'histoire
	Interlaken	Kunsthaus Interlaken
	Langenthal	Kunsthaus Langenthal
	Lausanne	Collection de l'Art Brut
	Lausanne	PLATEFORME 10
	Lugano	LAC Lugano Arte e Cultura
	Luzern	Kunstmuseum
	Luzern	Sammlung Rosengart
	Münchenstein/Basel	Schaulager

Land	Ort	Museum
	Riehen/Basel	Fondation Beyeler
	Schaffhausen	Museum zu Allerheiligen
	St. Gallen	Kunstmuseum
	Thun	Kunstmuseum
	Winterthur	Fotomuseum
	Winterthur	Kunstmuseum
	Zug	Kunsthaus
	Zürich	Kunsthalle
	Zürich	Kunsthaus
	Zürich	Migros Museum für Gegenwartskunst
	Zürich	Museum Haus Konstruktiv
<b>Spanien</b>	Barcelona	Macba Museo d'Art Contemporani
	Bilbao	Guggenheim Museum
	Madrid	Prado
	Madrid	Museo Reina Sofia
	Madrid	Museum Thyssen-Bornemisza
<b>Südafrika</b>	Kapstadt	Zeitz Museum
	Kapstadt	MOCAA
<b>Taiwan</b>	Taipeh	National Palace Museum
<b>Tschechien</b>	Brünn	The Moravian Gallery
	Krumau an der Moldau	Egon-Schiele-Kunstzentrum
	Karlsbad	Galerie der Kunst
	Kutná Hora	GASK: Galerie Středočeského kraje
	Liberec	Das Nordböhmisches Museum
	Olmütz/Olomouc	Kunstmuseum
	Prag	Museum Moderne Kunst Veletzrni Palac
	Prag	AMoYA Museum für junge Kunst
	Prag	DOX Centre for Contemporary Art
<b>Türkei</b>	Istanbul	Istanbul Modern
	Istanbul	SSM (Sakip Sabanci Museum)
<b>USA</b>	Los Angeles	Getty Museum
	New York	Guggenheim Museum
	New York	Metropolitan Museum
	New York	MoMa
	New York	MoMa PS 1
	New York	Whitney Museum of Art
	San Francisco	Fine Art Museums (De Young, Legion of Honor)